

# STADTVERWALTUNG FÜRSTENFELDBRUCK

## Beschlussvorlage Nr. 1950/2019

### 36. öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Verkehr und Tiefbau

Betreff/Sach-antragsnr.	Sachantrag Nr. 169 des Umweltbeirates "Antrag auf Einführung eines Umweltpreises"			
TOP - Nr.		Vorlagenstatus	öffentlich	
AZ:		Erstelldatum	23.10.2019	
Verfasser	Zifreund, Kathrin	Zuständiges Amt	Amt 4	
Sachgebiet	41 Stadtplanung, Bauleitplanung, Verkehrsplanung	Abzeichnung OB:		
Beratungsfolge		Zuständigkeit	Datum	Ö-Status
1	Ausschuss für Umwelt, Verkehr und Tiefbau	Entscheidung	12.11.2019	Ö

Anlagen:	1. Sachantrag Nr.169 inkl. Anhang zu Vorgaben Umweltpreis 2. Antwortschreiben Stadtverwaltung inkl. Voraussetzungen
----------	--

### Beschlussvorschlag:

1. Seitens der Stadt Fürstfeldbruck wird ein jährlich wiederkehrender Umweltpreis eingeführt mit dem Ziel, herausragende Leistungen für den Schutz der Umwelt und der natürlichen Ressourcen sowie für den Natur- und Klimaschutz auszuzeichnen, finanziert aus Spendengeldern und Zuschüssen.
2. Die Federführung und Vergabe liegt beim Umweltbeirat, unter vorheriger Einbeziehung bzw. Abstimmung mit der Stadtverwaltung.

Referent/in	Zierl, Dr. / Die PARTEI / Bruck mit Z	Ja/Nein/Kenntnis	
Referent/in		Ja/Nein/Kenntnis	
Referent/in		Ja/Nein/Kenntnis	
Referent/in		Ja/Nein/Kenntnis	
Beirat		Ja/Nein/Kenntnis	
Klimarelevanz	gering		
Umweltauswirkungen	gering		
Finanzielle Auswirkungen	Nein		
Haushaltsmittel stehen zur Verfügung	Nein		€
Aufwand/Ertrag lt. Beschlussvorschlag			€
Aufwand/Ertrag der Gesamtmaßnahme			€
Folgekosten			€

### **Sachvortrag:**

Am 29.05.2019 ist bei der Stadt Fürstenfeldbruck der Sachantrag Nr. 169 des Umweltbeirates eingegangen (s. Anlage 1). Der Umweltbeirat beantragt folgendes:

„Die Verwaltung wird beauftragt, einen Umweltpreis der Stadt Fürstenfeldbruck einzuführen mit dem Ziel, herausragende Leistungen für den Schutz der Umwelt und der natürlichen Ressourcen sowie für den Natur- und Klimaschutz auszuzeichnen.“

### **Begründung:**

Aus Sicht der Antragsteller sei es dem Umweltbeirat neben den vielen lobenswerten Aktionen, die hierzu bereits von der Stadt Fürstenfeldbruck auf den Weg gebracht wurden und in Planung sind, Ideen und Maßnahmen für den Schutz der Umwelt durch die Bürgerinnen und Bürger besonders zu fördern. Den heutigen Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen käme dabei in der Zukunft eine besondere Verantwortung zu. Es gelte daher, diese Altersgruppe schon früh für Umweltthemen zu sensibilisieren und besondere Leistungen auch zu würdigen.

Die Rahmenbedingungen für die Ausschreibung, Bewertung und Prämierung des Umweltpreises sind in der Anlage zum Antrag zu finden.

### **Stellungnahme der Verwaltung:**

Grundsätzlich ist die Einführung eines Umweltpreises angesichts der immer akuter werdenden Klimaprobleme und deren Folgen ein guter Schritt in die richtige Richtung.

Die in Anlage 1 vom Umweltbeirat genannten Eckdaten und Bedingungen wurden unter Einbeziehung von Amt 1 und Amt 5 besprochen und können unter der Vorgabe, dass der Umweltbeirat sich eigenständig um Finanzierung und Sponsoren kümmert, so übernommen werden.

Die sich in Anlage 2 (Antwortschreiben von Herrn Oberbürgermeister Raff) befindlichen Voraussetzungen seitens der Verwaltung wurden bereits bzw. werden noch erfüllt.

### **Empfehlung der Verwaltung:**

Aus Sicht der Verwaltung kann entsprechend dem Sachantrag der Einführung eines Umweltpreises unter folgenden Voraussetzungen zugestimmt werden:

1. Die Federführung verbleibt beim Umweltbeirat.
2. Das Preisgeld aus Spendenbeträgen und Zuschüssen wie geplant finanziert.
3. Es erfolgt vor Preisvergabe eine Einbeziehung bzw. Abstimmung mit der Stadtverwaltung (SG 41 und Amt 5).

Abschließend kommt das Stadtbauamt auf den auf Seite 1 formulierten Beschlussvorschlag.